

Beamtinnen und Beamte im DGB:

## **Gutes Geld für Gute Arbeit – endlich Inflationsausgleich für alle!**

Seit dem letzten Tarifabschluss im Oktober 2021 hat sich viel geändert. Im Jahr 2023 lag die Inflationsrate bei 5,9 Prozent und damit nur wenig unter dem Höchststand 2022 mit 6,9 Prozent Preissteigerung. Auch wenn besonders die Energiepreise wieder gesunken sind – die Lebenshaltungskosten bleiben deutlich höher als 2021. Und alle im öffentlichen Dienst mussten 2022 und 2023 Rekordpreise für Energie und Lebensmittel bezahlen. Wir brauchen einen Tarifabschluss, der das widerspiegelt!

**Wir Beamtinnen und Beamten sowie Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger fordern die zeit- und inhaltsgleiche Übertragung des Tarifergebnisses! Mindestbeträge und Einmalzahlungen müssen voll übertragen werden! Ein starker Tarifabschluss und die vollständige Übertragung bringen uns der *amtsangemessene Alimentation* ein gutes Stück näher!**

Gleichzeitig kämpfen die Hessischen Beamtinnen und Beamten für bessere Arbeitsbedingungen: Das heißt vor allem die vollständige Übertragung der im TV-Hessen festgeschriebenen Wochenarbeitszeit – 40-Stunden-Woche und 38,5 Stunden bei Schicht- und Wechselschichtdienst, mit entsprechender Absenkung der Pflichtstundenzahl. Diese Angleichung ist seit Jahren überfällig!

Kommt am 09. März nach Frankfurt! Wir als Beamtinnen und Beamte unterstützen mit einem kraftvollen Zeichen die Tarifforderungen der Angestellten und unserer Gewerkschaften – für faire Bezahlung & faire Besoldung! **Gemeinsam sind wir stark!**

- 09. März 2024
- Auftakt um 11 Uhr – Kaiserstraße, direkt gegenüber vom Frankfurter Hauptbahnhof
- Demo durch Frankfurt – Kundgebung auf dem Roßmarkt
- Redebeiträge von GEW, ver.di, GdP und IG BAU

**Gutes Geld!**

**Gute Arbeit!**

**Inflationsausgleich für alle!**

